

**Bauleitplanung in der Gemeinde Grödersby**  
**hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan VB 3 „Werft Königstein“,**  
**Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Beschlussvorlage zur Sitzung der Gemeindevertretung am .....

Sachlage

Zwischenzeitlich ist die frühzeitige Beteiligung von Behörden, Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden sowie der Öffentlichkeit erfolgt. Nach Beratung der vorliegenden Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung und des Planentwurfs kann die Gemeindevertretung nunmehr mit dem Entwurfs- und Auslegungsbeschluss den Planentwurf in das Beteiligungsverfahren nach §3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB (Öffentliche Auslegung / Behördenbeteiligung) geben.

Aufgrund der Stellungnahme des Innenministeriums (Landesplanung) ist die Umstellung auf einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan erforderlich. Dies bedeutet, dass sich das Planwerk aus den Teilen: Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und Vorhaben- und Erschließungsplan (Teil C) zusammen setzen wird.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Zwischenzeitlich ist die frühzeitige Beteiligung erfolgt. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden mit folgendem Ergebnis geprüft. – s. *Anlage 1*.
2. Der Bebauungsplan wird als vorhabenbezogener Bebauungsplan gem. § 12 BauGB aufgestellt.
3. Der Entwurf zum VB 3 „Werft Königstein“ einschließlich Begründung und Umweltbericht ... werden in der vorliegenden Form gebilligt ...  
oder  
... werden mit folgenden Änderungen / Ergänzungen gebilligt:  
.....  
.....  
.....  
.....  
Der Entwurf ist entsprechend zu überarbeiten.
4. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszuliegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszuliegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

-----  
Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter: .....

Davon anwesend: .....

Ja-Stimmen: .....      Nein-Stimmen: .....      Enthaltungen: .....

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO .....

..... waren keine Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertreter von der Beratung und der Abstimmung ausgeschlossen

oder:

... waren folgende Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertreter von der Beratung und der Abstimmung ausgeschlossen .....

Sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.